

500 Jahre Bauernkrieg: „Blutostern 1525 – Aufstand zwischen Sulm und Weibertreu“

Bauernlager am Schützenhaus Neckarsulm lässt historische Ereignisse wieder aufleben



Die Stadt Neckarsulm erinnert im Rahmen eines interkommunalen Projekts an den Bauernkrieg vor 500 Jahren, unter anderem mit einem historischen Bauernlager am Schützenhaus.

Foto: Schützengilde Neckarsulm und Jaekleins Spiesse

Vor 500 Jahren erschütterte der Bauernkrieg Deutschland und die Region. Bauern, Städte und Bergknappen erhoben sich gegen die Ausbeutung durch ihre Feudalherren, forderten universale Freiheitsrechte und propagierten die allgemeine Gleichheit aller Menschen. Die Auf-

stände der Jahre 1524 bis 1526 erzielten eine bis dahin nicht gekannte Reichweite und markierten die erste Massenbewegung der deutschen Geschichte. An diese historischen Ereignisse erinnern die Stadt Neckarsulm, die Stadt Weinsberg und die Gemeinde Erlenbach im Rahmen eines

interkommunalen Projekts. Im Zentrum des Jubiläums steht das **Gedenkwochenende „Blutostern 1525 – Aufstand zwischen Sulm und Weibertreu“ vom 2. bis 4. Mai 2025.**

Um ihre Ziele zu erkämpfen, organisierten sich die Aufständischen in sogenannten „Haufen“ und zogen plündernd durch das Land. Im April 1525 marschierten der Neckartaler Haufen unter der Führung von Jakob „Jäcklein“ Rohrbach und der Odenwälder Haufen gemeinsam nach Neckarsulm. Die Deutschordensstadt wurde am Karfreitag, 14. April 1525, eingenommen. **Von Neckarsulm zogen die vereinten Haufen über Binswangen und Erlenbach weiter nach Weinsberg**, wo sie am Ostersonntag, 16. April, Stadt und Burg eroberten. Auf dem Rückweg wurde der Amtssitz des Deutschen Ordens in Neckarsulm, die Burg auf dem Scheuerberg, am 19. April ohne großen Widerstand eingenommen und zerstört.

200 Darsteller zeigen historisches Lagerleben des Bauernhaufens

An den Originalschauplätzen des Bauernkriegs lassen die beteiligten Kommunen die Ereignisse vor 500 Jahren wieder aufleben. Die Stadt Neckarsulm veranstaltet am Gedenkwochenende in Kooperation

mit der Schützengilde Neckarsulm e.V. und Jaekleins Spiesse e.V., Untereisesheim, ein historisches Bauernlager. **Auf dem Gelände der Schützengilde am Schützenhaus, In der Hälde 5**, zeigen 200 Darstellerinnen und Darsteller das historische Lagerleben des Bauernhauens. Bei einem **Familientag am Freitag, 2. Mai, von 10 bis 18 Uhr** sind interessierte Besucherinnen und Besucher eingeladen, das Lager zu besichtigen und in die Vergangenheit einzutauchen.

Die Vereinsaktiven stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung; Handwerker und Künstler zeigen ihre Fertigkeiten. **Für Kinder** findet ab 12 Uhr ein **Aktionsprogramm** statt, das den jüngeren Besucherinnen und Besuchern spielerisch das Leben der Aufständischen vor 500 Jahren im Gegensatz zu heute nahebringt.

Zwei Führungen, um 14 und 17 Uhr, geben einen Überblick über die Organisation der Aufständischen, ihre Versorgung und Ausrüstung. Kanonendonner aus his-

torischen Kanonen ist bei **Vorfürhrungen um 13.30 und 16.20 Uhr** zu hören.

Höhepunkt des Tages sind zwei Inszenierungen historisch verbürgter Szenen: Um 11 Uhr können Besucher die **Generalprobe des „Sturms auf Weinsberg“** miterleben. Dieses historische Ereignis wird am Folgetag im Anschluss an den Marsch nach Weinsberg dort aufgeführt. Um 14.45 Uhr wird der **Angriff des Weinsberger Burgvogts Ludwig von Helfenstein** auf den Versorgungs- und Nachschubtrupp der in Neckarsulm lagernden Aufständischen von den Darstellerinnen und Darstellern mit eindrucksvollen Fechtzonen nachgestellt.

Am Samstag, 3. Mai, sammeln sich die Aufständischen um 9.30 Uhr am Lager in Neckarsulm und folgen ab 10 Uhr gemeinsam der **historischen Marschroute über Erlenbach nach Weinsberg**. In **Erlenbach** wird der Bauernkrieg in einer Inszenierung gegen 10.45 Uhr an der Sulmtalhalle lebendig. Alle Interessierten

sind herzlich eingeladen, das historische Bauernlager am Wilfensee zu besuchen und sich dem Marsch nach Weinsberg in Neckarsulm oder Erlenbach ganz oder nur für eine Etappe anzuschließen.

In **Weinsberg** werden Auszüge aus dem historisch gut dokumentierten Geschehen zwischen Burgruine Weibertreu und Lindenplatz nachgestellt. Zusätzlich finden ein historisches Lager auf der Burgruine und ein Bauern- und Handwerkermarkt um die Johanneskirche statt.

Info: Weitere Informationen zum Jubiläum „500 Jahre Bauernkrieg“ und zum Jahresprogramm der Stadt Weinsberg finden Interessierte auf der städtischen Homepage unter www.neckarsulm.de/stadtarchiv beziehungsweise unter www.weinsberg.de/freizeit-und-kultur/500-jahre-bauernkrieg-weinsberger-blutostern/ sowie unter [www.erlenbach-hn.de/rathaus-service/Verwaltung/aktuelles/632/500-jahre-bauernkrieg-weinsberger-blutostern.\(snp\)](http://www.erlenbach-hn.de/rathaus-service/Verwaltung/aktuelles/632/500-jahre-bauernkrieg-weinsberger-blutostern.(snp))

Zwei historische Lager

Marsch der Bauern

Blut Ostern 1525

Aufstand zwischen Sulm und Weibertreu

2.-4. Mai 2025

Bauern- und Handwerkermarkt

Historisches Schauspiel „Sturm auf Weinsberg“

Weitere Infos auf den kommunalen Webseiten

NECKARSULM • **ERLENBACH** • **WEINSBERG**

Stadtverwaltung Tel. 07132/35-0

Internet: www.neckarsulm.de • E-Mail: info-stadt@neckarsulm.de

